# Anleitung "Bestätigter Kommunikationskanal" mit dem Schwerpunkt PIN-Anforderung

#### Inhalt

2
2
2
4
7
7
8
9
12

# 1. Bestätigter Kommunikationskanal

Um Hinweise zu VVVO-Vorgängen / Meldefehlern oder andere wichtige Nachrichten per Email zu erhalten, kann hier eine Mailadresse hinterlegt werden. Auch um die die PIN-Anforderung per Mail zu nutzen muss über diese Eingabemaske die Hinterlegung der Mail erfolgen.

**WICHTIG:** Zur Bestätigung der eingetragenen Mailadresse als erlaubter Kommunikationskanal müssen Sie innerhalb von 24 Stunden den an die eingetragene Mailadresse übermittelten **Bestätigungscode** im HIT-Meldeprogramm eingeben!

## 1.1 Menüpunkt "Bestätigter Kommunikationskanal"

Die Maske "Bestätigter Kommunikationskanal" ist unter dem Menüpunkt "Allgemeine Funktionen" zu finden.



# 1.2 Optionen des "Bestätigten Kommunikationskanals"

In der Eingabemaske können verschiedene Optionen (Funktionalitäten) festgelegt werden und wie der Kommunikationskanal genutzt werden soll. Nicht alle Optionen sind in allen Bundesländern verfügbar, da die entsprechenden zuständigen Stellen diese ggfs. erlauben müssen (z.B. PIN-Anforderung).

Folgende Optionen sind grundsätzlich technisch möglich (ggfs. nicht im Land oder technisch noch nicht verfügbar):

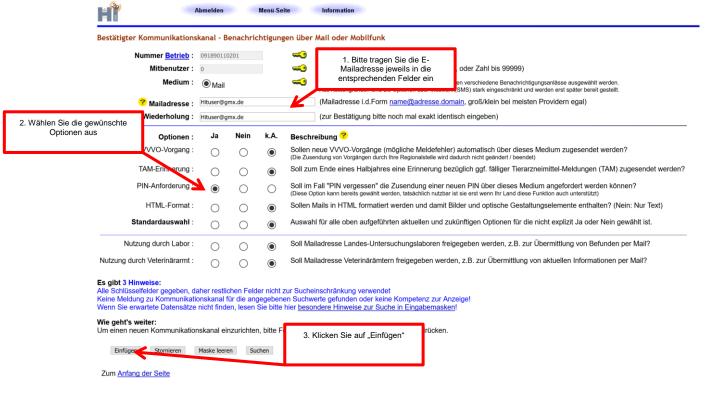
Stand: 4. Februar 2021

	Nummer Betrieb :	09 189 01	1 0201		<del>~</del>	
Mitbenutzer :		0		(in der Regel Leer bzw. 0 für Hauptbenutzer, oder Zahl bis 99999)	(in der Regel Leer bzw. 0 für Hauptbenutzer, oder Zahl bis 99999)	
	Medium :	<ul><li>Mail</li></ul>		<b>~</b>	(auswählen) je nach Kommunikationsmedium können verschiedene Benachrichtigungsanlässe ausgewählt werden. Aus Kostengründen sind die Optionen über Mobilfunk(SMS) stark eingeschränkt und werden erst später bereit gestellt.	
	Mailadresse :	ise :				(Mailadresse i.d.Form name@adresse.domain, groß/klein bei meisten Providern egal)
	Wiederholung:					(zur Bestätigung bitte noch mal exakt identisch eingeben)
	Optionen :	Ja	Nein	k.A.	Besch	reibung ?
a)	VVVO-Vorgang :	0	0	•	Sollen neue VVVO-Vorgänge (mögliche Meldefehler) automatisch über dieses Medium zugesendet werden? (Die Zusendung von Vorgängen durch Ihre Regionalstelle wird dadurch nicht geändert / beendet)	
b)	TAM-Erinnerung:	0	0	•	Soll zum Ende eines Halbjahres eine Erinnerung bezüglich ggf. fälliger Tierarzneimittel-Meldungen (TAM) zugesendet werder	
c)	PIN-Anforderung:	0	0	•	Soll im Fall "PIN vergessen" die Zusendung einer neuen PIN über dieses Medium angefordert werden können? (Diese Option kann bereits gewählt werden, tatsächlich nutzbar ist sie erst wenn ihr Land diese Funktion auch unterstützt)	
d)	HTML-Format :	0	0		Sollen	Mails in HTML formatiert werden und damit Bilder und optische Gestaltungselemente enthalten? (Nein: Nur Text)
e)	Standardauswahl :	0	0	•	Auswa	hl für alle oben aufgeführten aktuellen und zukünftigen Optionen für die nicht explizit Ja oder Nein gewählt ist.
f)	Nutzung durch Labor :	0	0	•	Soll Ma	ailadresse Landes-Untersuchungslaboren freigegeben werden, z.B. zur Übermittlung von Befunden per Mail?
utzu	ng durch Veterinärarmt :	0	0	•	Soll Ma	ailadresse Veterinärämtern freigegeben werden, z.B. zur Übermittlung von aktuellen Informationen per Mail?
e Sc eine I enn :	Sie erwartete Datensätze ht's weiter:	onskanal nicht find	für die ang en, lesen	gegeben Sie bitte	en Suchw hier <u>besc</u>	einschränkung verwendet verte gefunden oder keine Kompetenz zur Anzeige! ondere Hinweise zur Suche in Eingabemasken! füllen und Schaltfläche [Einfügen] drücken.

- a) VVVO-Vorgang: hiermit kann die Information über vorliegende VVVO-Vorgänge per E-Mail angefordert werden. Grundsätzlich werden vorliegende VVVO-Vorgänge beim Anmelden in der Datenbank in roter Schrift oben im Menü angezeigt. Je nach Meldeverhalten (wie oft sich der Halter in der Datenbank anmeldet) können die Fristen für zu korrigierende oder fehlende Meldungen dann verstrichen sein. Um die zeitnahe Information zu ermöglichen kann dieser Kommunikationskanal genutzt werden. Mails zu Hinweisen und Vorgängen werden dann automatisiert verschickt.
- b) TAM-Vorgang: Für meldepflichtige Betriebe sind zwei Mal im Jahr (bis 14 Tage nach Ende des jeweiligen Halbjahres) die Mitteilungen für TAM vorzunehmen. Damit die Frist nicht versäumt wird, kann eine Erinnerung per Mail angefordert werden.
- c) PIN-Anforderung: Wenn Ihr Land den automatischen PIN-Versand freigegeben hat, kann Ihnen auf Anforderung eine neue PIN direkt auf die hinterlegte E-Mail Adresse gesandt werden. Es handelt sich hierbei um eine Transport-PIN, welche beim ersten Anmelden in eine individuelle und vom Nutzer persönlich festgelegte PIN geändert werden muss.
- d) HTML-Format: Es kann gewählt werden in welchem Format die übermittelten E-Mails dargestellt werden sollen. HTML heißt, dass diese grafisch etwas mehr aufbereitet ist, falls Sie "Nein" wählen, erhalten Sie die Information als reinen Text.
- e) Standardauswahl: Falls keine Einzelfestlegungen getroffen werden sollen, kann hiermit für alle aktuellen und zukünftig hinzukommenden Auswahlmöglichkeiten ein Standard festgelegt werden, der dann für ALLE Einzelpunkte gilt.
- f) Nutzung durch Labore: NICHT in allen Bundesländern wirksam. Wenn das Labor die Funktionalität nützt, kann es die eingetragene E-Mail-Adresse verwenden um den Halter über Befunde und ggfs. auch den Eingang von Proben zu informieren. Wenn hier eine E-Mail-Adresse eingetragen wird, willigt der Nutzer ein, dass ihm entsprechende Daten per E-Mail (ggfs. auch personenbezogenen Daten) unverschlüsselt übermittelt werden.

## 1.3 Eintragen und Verifizieren einer E-Mailadresse

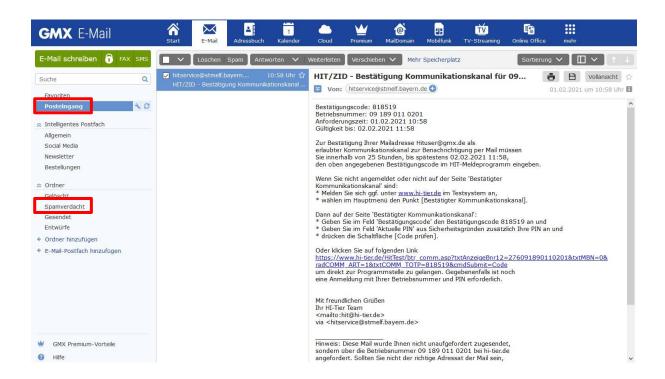
Die Maske "Bestätigter Kommunikationskanal" ist unter dem Menüpunkt "Allgemeine Funktionen" zu finden (s. Punkt 1.1).



## Nachdem auf "Einfügen" geklickt wurde erscheint eine Erfolgsmeldung:



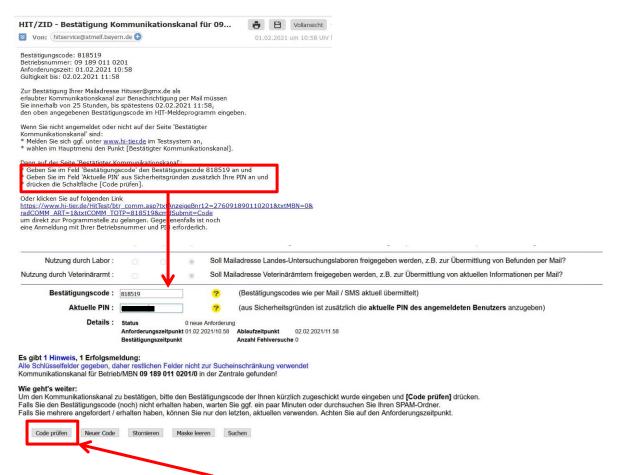
Jetzt muss sich der Nutzer beim privaten E-Mailprovider mit seiner hinterlegten E-Mailadresse anmelden um diese zu verifizieren. Je nach Provider kann es entsprechend dauern bis die Mail mit dem Bestätigungscode kommt. Sollte die E-Mail nicht innerhalb weniger Minuten im Posteingang erscheinen, sollte der "Spamordner" kontrolliert werden.



Sollte der Nutzer aus der HIT-Datenbank zwischenzeitlich ausgeloggt sein, ist eine direkte Anmeldung auf der Hauptseite (https://www.hi-tier.de) aus Sicherheitsgründen besser. Nach Anmeldung in der HIT-Datenbank (wie in der E-Mail mit dem Bestätigungscode beschrieben) erscheint im Hauptmenü ein Hinweis:



Der Bestätigungscode aus der E-Mail und die aktuelle PIN des Nutzers müssen im "Bestätigten Kommunikationskanal eingegeben werden.



Im Anschluss wird der Button "Code prüfen" gedrückt.

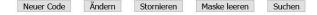
Nachdem auf "Code prüfen" geklickt wurde erscheint eine Erfolgsmeldung:

#### Es gibt 1 Hinweis:

Kommunikationsadresse erfolgreich bestätigt, sie kann jetzt für die gewählten Zwecke genutzt werden

#### Wie geht's weiter:

Der Kommunikationskanal ist bestätigt, bei Bedarf können Sie die Daten und Optionen ändern und [Ändern] drücken.
Falls Sie Mail/Mobilnr ändern, müssen Sie diese erst mit dem dann neu zugeschickten Bestätigungscode wieder frei schalten.
Es kann für jedes Medium immer nur eine Adresse angegeben werden, also für Mail eine Mailadresse und für Mobilfunk eine Mobilnr.

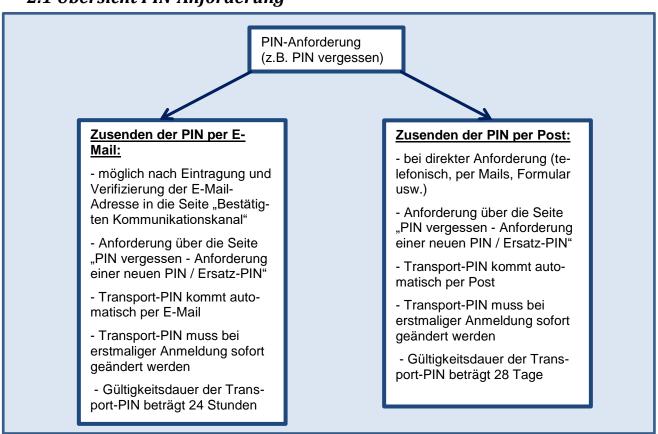


Der Kommunikationskanal ist nun bestätigt und kann genutzt werden.

## 2. PIN-Anforderung

Es gibt je nach Bundesland unterschiedliche Optionen die PIN anzufordern. Dabei erhält der Nutzer von der zuständigen Stelle eine Transport-PIN, die bei der erstmaligen Anmeldung sofort geändert werden muss. Als zusätzlicher Sicherheitsmechanismus gegen unberechtigtes Anfordern kann eine Namensprüfung aktiviert sein.

# 2.1 Übersicht PIN-Anforderung



## • Zusenden der PIN per E-Mail:

Der Nutzer muss sich zunächst selbst in den "Bestätigten Kommunikationskanal" unter <a href="https://www.hi-tier.de/HitCom/btr\_comm.asp">https://www.hi-tier.de/HitCom/btr\_comm.asp</a> eintragen und kann nach Abschluss des Vorgangs bei Bedarf eine neue PIN anfordern. Zuerst muss dabei die E-Mailadresse des Nutzers verifiziert werden.

Die Mailadressen aus den Stammdaten werden nicht automatisch verwendet. Setzt der Nutzer die PIN zurück und hat eine E-Mail eingetragen, so erhält er auf Anforderung eine Transport-PIN. Diese muss bei erstmaliger Anmeldung sofort geändert werden. Die Gültigkeitsdauer der Transport-PIN beträgt 24 Stunden.

#### • Zusendung der PIN per Post:

Wenn das Bundesland diese Variante unterstützt, kann der Nutzer online eine "Anforderung zur Zusendung per Post" unter <a href="https://www.hi-tier.de/HitCom/pinlost.asp">https://www.hi-tier.de/HitCom/pinlost.asp</a> eintragen. Diese "Bestellungen" werden regelmäßig von den zuständigen Stellen der Länder bearbeitet. Die Zusendung der Transport-PIN erfolgt dabei per Post direkt von der PIN-Vergabestelle des Bundeslandes an die eingetragene Adresse des Nutzers. Die Gültigkeitsdauer der Transport-PIN beträgt 28 Tage.

## 2.2 Anleitung PIN-Anforderung

Um eine neue PIN anzufordern – je nach Möglichkeit per Post oder per E-Mail - muss direkt auf der Anmeldungsseite der Link "PIN vergessen-PIN-Anforderung" angeklickt werden.



Im nächsten Schritt kann sich der Nutzer abhängig vom Bundesland die Möglichkeiten zur PIN-Anforderung anzeigen lassen



In manchen Bundesländern ist als zusätzlicher Sicherheitsmechanismus gegen unberechtigtes Anfordern eine Namensprüfung aktiviert. Der Name des Betriebs muss wie in den Stammdaten hinterlegt eingetragen werden. Wird eine Art der Zustellung im Bundesland nicht angeboten, so ist der Radiobutton und Text grau hinterlegt.



Ein Beispiel für den Hinweis für eine angeforderte PIN **per Brief**. Der Brief wird von der zuständigen Stelle und <u>nicht</u> von der HIT-Datenbank verschickt.

# PIN vergessen - Anforderung einer neuen PIN / Ersatz-PIN

## Es gibt 1 Hinweis, 1 Erfolgsmeldung:

Die Meldung wurde abgespeichert.

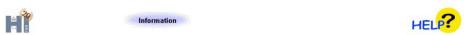
Bitte warten Sie auf die Zusendung per Post an die Betriebsadresse.

Der PIN-Brief sollte in 1-3 Tagen ankommen.

## 2.3 Anleitung PIN-Anforderung speziell per Mail

Hat der Nutzer eine verifizierte E-Mail eingetragen (s. Punkt 1.3), so erhält er auf Anforderung eine Transport-PIN.

Nach Anforderung der Transport PIN (s. Punkt 2.2) erscheint eine Erfolgsmeldung



PIN vergessen - Anforderung einer neuen PIN / Ersatz-PIN

Es gibt 1 Hinweis, 1 Erfolgsmeldung:
Die Meldung wurde abgespeichert.
Bitte warten Sie auf die Zusendung per Mail.
Die Mail sollte in wenigen Minuten ankommen.
Prüfen Sie Ihren Posteingang, ggf. auch den SPAM-Ordner.

Kontaktdaten der für PIN-Ausgabe im Land zuständigen Stelle

Bei Problemen mit der PIN-Anforderung oder PIN-Ausgabe wenden Sie sich bitte direkt an die für Ihr Land zuständige Stelle:

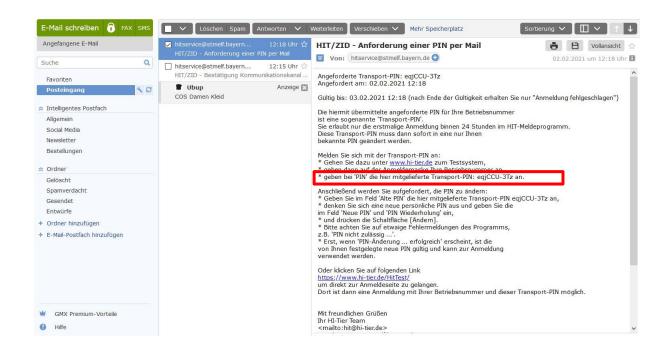
Land	Zuständige Stelle	e-Mail / Internet	Telefon / Fax
Brandenburg	LKV Berlin-Brandenburg eV	Mail lkv@lkvbb.de	Tel. 033433/656-0
	Straße zum Roten Luch 1a 15377 Waldsieversdorf		Fax 033433/656-74

#### Wichtiger Hinweis in eigener Sache

Wir - die Betreiber der zentralen Datenbank HIT - selbst können keine PIN vergeben oder Anforderungen prüfen oder ausführen. Nutzen Sie die angezeigten Möglichkeiten und Kontaktdaten und wenden Sie sich bei Nachfragen und Problemen immer direkt an die genannte Stelle im Land.

Die Gültigkeitsdauer der Transport-PIN beträgt 24 Stunden. Die Transport-PIN muss bei erstmaliger Anmeldung sofort geändert werden.

Stand: 4. Februar 2021



Der Nutzer meldet sich innerhalb von 24 Stunden wieder auf der entsprechenden Seite der HIT-Datenbank (https://www.hi-tier.de/HitCom/login.asp) an.



Die Transport-PIN wird eingegeben, muss aber sofort durch eine neue persönlich PIN ersetzt werden.



#### PIN ändern, für Betrieb 12 000 000 0001

#### Ihr PIN ist abgelaufen und muss sofort geändert werden. Aufgrund verschärfter Sicherheitsanforderungen muss jeder Benutzer: Einmal jährlich (spätestens alle 400 Tage) seine PIN ändern Von <u>Adressdaten- bzw. Regionalstelle</u> neu ausgestellte PINs bzw. per Mailanforderung zugesandte PINs sofort ändern. Gemäß den Sicherheitsvorgaben Ihres Landes ist die PIN für eine Übergangszeit noch in der alten Form als Zahl mit mindesten 6 Ziffern in der neuen alphanumerisch Form mit folgenden Merkmalen anzugeben: mindestens 10 Zeichen, maximal 50 zwingend ein Großbuchstabe (A - Z inkl. Umlaute Ä Ö Ü) zwingend ein Kleinbuchstabe (a - z inkl. Umlaute ä ö ü ß) zwingend eine Ziffer (0 - 9) optional Sonderzeichen, aus folgender Liste: $\S \$ & () ? + - / \* = , . \_ Denken Sie sich selbst eine neue PIN (Passwort) aus und geben Sie sie unten ein! Eine genaue Beschreibung zur PIN-Änderung finden Sie unter HELPP. Sollten Sie Probleme mit der PIN-Änderung haben, wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Adressdaten- bzw. Regionalstell Bei "alte PIN" muss die Transport-PIN alte PIN: hier die alte (aktue ergessen - PIN-Anforderung eingegeben werden Neue PIN: numerisch, 6stelli e, Ziffer, optional Sonderzeichen) PIN Wiederholung: (zur Sicherheit wiederholen) Es gibt 1 Hinweis: Sie können zur Zeit keine Meldungen abgebe ändern Sie die PIN umgehend! Hier muss jeweils die neue persönliche PIN eingegeben werden. Die Sicherheitsvorgaben zur neuen PIN sind zu beachten.

Wurden alle Merkmale der Vorgaben für ein sicheres Passworterfüllt – Details stehen auf der Seite - kommt ein grüner Hinweis "aktuell erfüllt". Es müssen alle Anforderungen erfüllt werden (= grüner Hinweis) um die neue persönliche PIN speichern zu können. Sind alle Sicherheitsvorgaben des Bundeslandes erfüllt kann "Ändern" angeklickt werden.



# 3. PIN falsch / PIN vergessen und mögliche Fehlerquellen

Da die Eingabe der PIN nicht im Klartext erscheint, kann es zu falschen bzw. fehlerhaften Eingaben der PIN kommen, wodurch die Anmeldung fehlschlägt. Beim Anklicken des Auges neben dem Eingabefeld wird der Klartext angezeigt solange der Mauscursor auf dem Auge bleibt.



WICHTIG: Schlug die Anmeldung durch falsche bzw. fehlerhafte Eingabe fehl, erhalten Sie aus Sicherheitsgründen nur noch eine allgemeine Fehlermeldung. Es ist uns nicht gestattet detailliert zu melden worin die Ursache des Fehlers liegen könnte, um nicht unberechtigten Nutzer einen Angriff auf Ihre Anmeldedaten zu ermöglichen.

#### Zu prüfende **Fehlerquellen** sind:

- Die PIN wurden falsch eingegeben Tippfehler, verwenden Sie zur Überprüfung der Eingabe die Möglichkeit der Klarsicht (Klick auf das Auge Symbol rechts neben der Eingabe).
- Die Feststelltaste ("Caps Lock") ist gedrückt. In diesem Fall leuchtet direkt auf der Feststelltaste oder oben rechts über dem Nummernfeld ein Lämpchen (i.d.R. das mittlere der drei). Dieses muss durch erneutes Drücken der Feststelltaste oder der Großstelltaste ("Shift") ausgeschaltet werden.
- Der Nummernblock der Tastatur ist deaktiviert damit werden trotz Tippen der Ziffern auf der Tastatur diese Werte nicht für die Eingabe übernommen.
- Die Autovervollständigung des Browsers schlägt eine nicht (mehr) gültige PIN vor. Dieses Problem tritt bei Anwendern auf, die ihre PIN im Browser gespeichert haben, oder die PIN vom Browser automatisiert vorgeschlagen bekommen. Es kann passieren, dass eine Änderung der PIN in HIT vorgenommen wurde. Der Browser selbst merkt diese Änderung jedoch nicht, so dass beim nächsten Einloggen die alte PIN vorschlägt und die Anmeldung fehlschlägt. Hier muss der Anwender auch im Browser die alte PIN überschreiben.

## Weiter mögliche Fehlerquellen:

- Die PIN (Passwort) wurde zwischenzeitlich von der zuständigen Stelle des Landes geändert (z.B. wegen Betriebsübergabe) und befindet sich auf dem Postweg zu Ihnen - fragen Sie bitte direkt bei der zuständigen PIN-Ausgabestelle nach.
- Die PIN (Passwort) wurde zwischenzeitlich vom Nutzer selber oder einem Familienangehörigen geändert.
- Eine neu per Post ausgegebene PIN (Passwort) wurde nicht innerhalb der vorgegeben Zeit aktiviert und ist damit ungültig. Details sind dem Anschreiben mit dem die PIN zugestellt wurde zu entnehmen.
- Eine neu per Mail ausgegebene PIN (Passwort) wurde nicht innerhalb der vorgegeben Zeit aktiviert und ist damit ungültig. Fordern Sie erneut eine PIN per Mail an.

#### Wann müssen Sie eine neue PIN anfordern

- Falls Sie die PIN vergessen haben
- Trotz der Überprüfung aller Fehlerquellen eine Anmeldung nicht möglich ist
- Oder bei der PIN-Änderung Probleme auftraten,

müssen Sie eine neue PIN beantragen bzw. Anfordern. Eine Abfrage der vergessenen PIN ist grundsätzlich weder bei der zuständigen Landesstelle noch bei der HIT möglich.